

Ich bin bereit.



„Gott Du mein Gott,  
dich suche ich,  
meine Seele dürstet nach dir.“

(Ps 63,2a)

# Feier der Diakonenweihe

am 22. Mai 2021

Gedenktag der Heiligen Rita von Cascia

Münster Unserer Lieben Frau in Zwiefalten

Weihbischof Dr. Gerhard Schneider  
weiht fünf Männer als Ständige Diakone  
für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

*Liebe Mitfeiernde der Weiheliturgie,  
Gemeindegesang kann leider nicht stattfinden.  
Achten Sie bitte auf die Abstandsregeln.*

\*

*Zu einer würdigen Weiheliturgie tragen Sie bei,  
wenn Sie bitte nicht fotografieren  
(es sind Fotografen beauftragt)  
und Ihr Handy ausschalten.  
Danke!*

#### DIE HEILIGE RITA VON CASCIA

Heute ist der Gedenktag der heiligen Rita von Cascia: Geboren 1360/80 bei Cascia in Umbrien, wurde sie entgegen ihres Wunsches in jungen Jahren mit einem Mann zur Ehe gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nach der Ermordung ihres Gatten und dem Tod ihrer beiden Söhne wollte sie in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia eintreten. Nachdem sie sich öffentlich dafür einsetzte, zwischen der Familie ihres ermordeten Gatten und jener des Mörders Frieden zu stiften, erwirkte sie schließlich eine Friedensurkunde zwischen den beiden Familien. Die Friedensstifterin durfte mit 33 Jahren in das Kloster eintreten. Dort zeichnete sie sich durch strenge Entsagung und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Schließlich wurde sie durch die Wundmale Christi stigmatisiert. Rita starb am 22. Mai 1457 in Cascia.

Weihbischof Dr. Gerhard Schneider spendet am heutigen Samstag, 22. Mai 2021 im Münster Unserer Lieben Frau in Zwiefalten fünf Männern das Sakrament der Diakonenweihe.

Die Kandidaten haben nach ihren theologischen Studien die vierjährige diözesane Ausbildung im Kloster Heiligkreuztal erfolgreich absolviert. Nach der Weihe werden sie ihren Dienst als Ständige Diakone ausüben.

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart werden zu Diakonen geweiht:

<b>Toni Babic</b>	Haiterbach
<b>Andreas Groll</b>	Stuttgart
<b>Johannes Kurschatke</b>	Wüstenrot
<b>Dennis Mangold</b>	Aulendorf
<b>Markus Röhrenbach</b>	Neustetten

## Der Diakon

Diakon – dieses griechische Wort bedeutet „Diener“, wörtlich übersetzt: der „durch den Staub“ geht. Schon die Apostelgeschichte berichtet von der Einsetzung in das Amt des Diakons durch die Apostel, einer Einsetzung durch Handauflegung und Gebet. Die Diakone sind – damals wie heute – dem caritativen Auftrag der Kirche verpflichtet: ihr Platz ist bei den Kranken, Notleidenden, Ausgegrenzten und Hilfesuchenden.

Der Diakon ist Zeichen des dienenden Christus und der dienenden Kirche. In seinem Dienst wird deutlich, dass Christus bis heute seiner Kirche dient und dass seine Kirche aufgefordert ist, ebenfalls den Menschen zu dienen – besonders denen, die auf Hilfe angewiesen sind – denn keiner lebt nur für sich selbst.

Der Diakon hat teil am Weiheamt. Dies bedeutet für die Neugeweihten, dass sie ihren Dienst für die Nächstenliebe durch die Kraft des Heiligen Geistes ausüben: selbstlos, in Treue zur Kirche und zum Glauben, garantiert und unwiderruflich – wie die Liebe Gottes – ihr Leben lang.

## Eröffnung

**Lied zur Eröffnung:** „Ich seh empor zu den Bergen“ (GL 847, 1.2)

**Liturgischer Gruß:** Weihbischof Dr. Gerhard Schneider

**Begrüßung:** Herr Eugen Setz  
(Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderats Zwiefalten)

### **Vorstellung und Erwählung der Kandidaten**

Die Weihekandidaten werden vom Bischöflichen Beauftragten für die Ausbildung zum Ständigen Diakon, Diakon Erik Thouet, namentlich aufgerufen und dem Weihbischof vorgestellt. Dieser erwählt sie zu Diakonen.

Das Gloria drückt den Dank für diese Erwählung aus.

**Gloria** aus der „Missa sine nomine“, Ludovico Grossi da Viadana

### **Tagesgebet**

## Wortgottesdienst

**1. Lesung:** Ez 37, 1-14

**Antwortpsalm:** „Gott, Du mein Gott, Dich suche ich“ (GL 616,1)  
*Verse aus Psalm 62/63*

**2. Lesung:** Phil 4,4-9

**Halleluja:** „Halleluja“ (GL 731)  
*Vers: So spricht der Herr: Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist!*  
*(Lk 6,36)*

**Evangelium:** Lk 6,27-38

**Predigt:** Weihbischof Dr. Gerhard Schneider



## Diakonenweihe

**Anrufung des Heiligen Geistes:** „Veni Sancte Spiritus“, Carl Gottlieb Reissiger

### Versprechen der Weihekandidaten

*Die Weihekandidaten erklären gemeinsam ihre Bereitschaft zum Dienst des Diakons und versprechen dem Bischof die Treue.*

*Die Ehefrauen der Kandidaten erklären ihr Einverständnis zur Weihe ihres Mannes. Danach treten die Kandidaten einzeln vor den Weihbischof, knien nieder und legen zur Bestätigung ihre gefalteten Hände in die Hände des Weihbischofs.*

### Fürbittgebet der Gemeinde – Allerheiligenlitanei:

*Die versammelte Gemeinde bittet um den Segen Gottes und die Fürsprache der Heiligen. Als Zeichen der Hingabe liegen die Weihekandidaten ausgestreckt auf dem Boden.*

*Ein Diakon übernimmt den Dienst des Vorbeters.*

### Allerheiligenlitanei *(wird gesprochen)*

**V Herr, erbarme dich.**

**V Christus, erbarme dich.**

**V Herr, erbarme dich.**

**A Herr, erbarme dich.**

**A Christus, erbarme dich.**

**A Herr, erbarme dich.**

**V Heilige Maria, Mutter Gottes**

**A bitte (t) für uns.**

Heiliger Michael

Ihr heiligen Engel Gottes

Heilige Ruth

Heiliger Daniel

Heiliger Johannes der Täufer

Heiliger Josef

Ihr heiligen Patriarchen und Propheten

Heiliger Petrus  
Heiliger Paulus  
Heiliger Andreas  
Heiliger Johannes  
Heilige Maria Magdalena  
Heiliger Markus  
Ihr heiligen Apostel und Evangelisten

Heiliger Martin  
Heiliger Johannes Paul  
Ihr Heiligen Päpste und Bischöfe

Heiliger Stephanus  
Heiliger Laurentius  
Heiliger Franz Xaver  
Heiliger Vinzenz von Paul  
Heiliger Pfarrer von Ars  
Ihr heiligen Diakone und Priester

Heilige Martina  
Heilige Perpetua und heilige Felizitas  
Heilige Agnes  
Heiliger Dionysius  
Heiliger Florian  
Heilige Johanna von Orléans  
Ihr heiligen Märtyrer

Heiliger Gregor  
Heiliger Athanasius  
Heiliger Basilius  
Heiliger Ephräm  
Heiliger Augustinus  
Heiliger Antonius von Padua  
Heilige Katharina von Siena  
Heilige Teresa von Avila  
Ihr heiligen Lehrer der Kirche

Heiliger Benedikt  
Heiliger Franziskus

Heiliger Dominikus  
Heiliger Ignatius von Loyola  
Ihr heiligen Ordensleute

Seliger Heinrich Seuse  
Seliger Carlo Steeb  
Seliger Rupert Mayer  
Selige Elisabeth von Reute  
Selige Ulrika Nisch  
Alle Heiligen unseres Landes

Alle Heiligen Gottes

**V Jesus, sei uns gnädig,**

**A Herr, befreie uns.**

Von allem Bösen  
Von aller Sünde  
Von der ewigen Verdammnis  
Durch deine Menschwerdung und dein heiliges Leben  
Durch dein Sterben und dein Auferstehen  
Durch die Sendung des Heiligen Geistes

**V Wir armen Sünder,**

**A wir bitten dich, erhöre uns.**

Schütze deine heilige Kirche und leite sie  
Erleuchte unseren Papst Franziskus, unseren Bischof Gebhard  
und alle Hirten der Kirche  
Erfülle alle Glieder der Kirche mit der Kraft des Heiligen Geistes  
Segne deine Diener, die du zu Diakonen erwählt hast  
Segne und heilige deine Diener, die du erwählt hast  
Segne, heilige und weihe deine Diener, die du erwählt hast

Gib allen Völkern der Erde Frieden und Freiheit  
Erweise allen, die in Bedrängnis sind, dein Erbarmen  
Stärke und erhalte uns in deinem Dienste  
Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes

**V Christus, höre uns.**

**A Christus, erhöre uns.**

**Weihbischof:** „Herr und Gott, erhöere in Güte unser Gebet und komm uns zu Hilfe: Erfülle unser Tun mit deiner Gnade. Heilige diese Männer, die wir zum heiligen Dienst vor dir erwählen, durch die Gnade der Weihe. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.“

**A Amen.**

### **Handauflegung und Weihegebet**

*(Große Glocke läutet, ansonsten absolute Stille, alle stehen)*

*Der Weihbischof überträgt das kirchliche Amt durch Handauflegung und Weihegebet. Schweigend legt der Weihbischof den einzelnen Kandidaten die Hände auf und spricht anschließend über alle das Weihegebet.*

*In stillem Gebet begleitet die Gemeinde die Handauflegung.*

„Wir preisen dich, Herr, allmächtiger Gott, und rufen deinen Namen an: Steh uns bei, du Spender aller Gnaden. Denn du berufst zum heiligen Dienst, und du erwählst zum Amt in der Kirche. ... Du hast den Leib Christi wunderbar gestaltet in der Vielfalt der Glieder und ihn durch den Heiligen Geist geeint und geheiligt. ... Als die Kirche zu wachsen begann, bestellten die Apostel deines Sohnes, geleitet vom Heiligen Geist, sieben bewährte Männer. Ihre Helfer sollten sie sein für den täglichen Dienst; ... Diesen Erwählten haben sie durch Handauflegung und Gebet den Dienst an den Tischen übertagen. ... Schau in Gnaden herab auf diese deine Diener. ... Nimm sie als Diakone in den Dienst an deinem Altare. ... Führe du sie auf Erden den Weg deines Sohnes, der nicht gekommen ist, sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen ...“

**A Amen.**

### **Anlegen von Stola und Dalmatik**

Die neugeweihten Diakone erhalten die liturgischen Zeichen ihres Dienstes; die quer über die linke Schulter getragene Stola und die Dalmatik.

Dazu Orgelimprovisation

## **Überreichung des Evangeliars**

*Der Weihbischof überreicht den Diakonen das Evangelienbuch. Es ist ihre Aufgabe, das Evangelium in Liturgie und Leben zu verkünden.*

## **Friedensgruß der neugeweihten Diakone**

*Der Weihbischof spricht den neugeweihten Diakonen den Frieden zu, reicht einen Ölzweig und besiegelt mit diesem brüderlichen Zeichen ihre Aufnahme in das neue Amt.*

*Anschließend nimmt Diakon Erik Thouet die neugeweihten Diakone in den Kreis der Diakone auf, indem er ihnen ebenfalls einen Ölzweig überreicht.*

Dazu Orgelimprovisation

## Eucharistiefeier

### Kollekte

Die Kollekte ist zur einen Hälfte bestimmt für die **Corona-Hilfe der Malteser in Baden-Württemberg**. Auch im reichen Deutschland hat die Corona-Pandemie viele hart getroffen und stellt uns auf eine nie dagewesene Bewährungsprobe. Wir alle müssen unseren Alltag drastisch einschränken, um das Voranschreiten der Pandemie zu verlangsamen und unsere Mitmenschen zu schützen. Das gilt besonders für Menschen, die sich nicht ohne Weiteres selbst helfen können.

Ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen sind besonders betroffen: Für sie ist das Virus hochgefährlich. Viele fühlen sich einsam, weil sie zu Hause bleiben und auf Besuch verzichten müssen. Hinzu kommen ganz praktische Sorgen – etwa, wer nun den Einkauf übernimmt, wenn das öffentliche Leben nahezu stillsteht.

Die Malteser helfen seit Beginn der Pandemie diesen Menschen und unterstützen die Allgemeinheit auch z. B. mit dem Betrieb von Impfzentren, Testzentren und Fieberambulanzen.

**<https://www.malteser-bw.de/spenden-helfen/corona-hilfe.html>**

Die andere Hälfte ist bestimmt für das **Start-Up-Unternehmen „Mavuno“**. Das Unternehmen möchte mit Hilfe der Wetterdaten des europäischen Sentinel-2-Satelliten Kleinbauern in Entwicklungsländern dabei helfen, rechtzeitig und umweltschonend ihre Ernte vor Schädlingsbefall zu schützen. Die niederschwellige App mit dem Namen „Mavuno“ soll den Kleinbauern kostenlos zur Verfügung stehen und wird gegenwärtig in Tansania erprobt. Weitere Infos finden Sie unter:

**[www.mavuno.tech](http://www.mavuno.tech)**

Sie sind herzlich eingeladen am Ende des Gottesdienstes in die am Ausgang befindlichen Körbchen ihr Scherflein beizutragen

oder per Überweisung auf das Konto der Diözese Rottenburg-Stuttgart

IBAN: DE86 6039 1310 0010 2020 05

Kostenstelle: 114 100 Diakonenweihe 2021

***Für Ihre Gabe danken wir Ihnen sehr herzlich!***

**Gabenbereitung:** „Was Gott tut, das ist wohlgetan“, J. S. Bach (*GL 416, 1.2*)

**Sanctus:** „Sanctus/Benedictus der Missa sine nomine“,  
Ludovico Grossi da Viadana

**Vater Unser**

**Friedensgruß**

**Agnus Dei** aus der „Missa sine nomine“, Ludovico Grossi da Viadana

**Kommunion:** „Wohl mir, dass ich Jesus habe“, J. S. Bach

**Dank:** „Preis und Anbetung“, Josef G. Rheinberger

**Schlussgebet**



## Abschluss

**Segen**

**Mariengruß:** „Du hast ganz leis“

**Feierlicher Auszug:** Fanfare, Jean-Joseph Mouret

## Dank

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns auf dem Weg zum Diakonat mit Tat, Rat und Gebet begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt unseren Ehefrauen und Familien sowie allen Menschen, die an und in unserer Ausbildung mitgewirkt haben.

Wir danken allen, die uns in unseren Gemeinden unterstützt haben, sowie all denen, die zum Weihegottesdienst beigetragen haben.

Wir bitten Sie, uns auch weiterhin im Gebet zu begleiten.

Spenden oder Zustiftungen für die Stiftung „Diaconia Christi Internationalis“ können gegen Spendenbescheinigung auch auf das Konto Nr. 5404002 bei der Volksbank Herrenberg-Rottenburg (BLZ 60391310) mit dem Verwendungszweck 930010 eingezahlt werden. Empfänger: Bistum Rottenburg-Stuttgart.

Herzlichen Dank.





Herausgegeben vom Bischöflichen Ordinariat Rottenburg,  
Hauptabteilung I - Ausbildung pastorale Berufe  
Ausbildungszentrum für Ständige Diakone

**Musikalische Gestaltung:**

*Gesamtleitung:* Prof. Dr. Inga Behrendt

*Orgelspiel:* Peter Schleicher

*Trompete:* Hermann Hänle

*Choralschola Uncinus, Rottenburg* (Leitung: Inga Behrendt/Johannes Tress)

**Gebärdendolmetscherin:** Margherita Hepp

**Livestream:** <https://bewegt.bildwerft.de>

*Satz und Druck:*

Bischöfliches Ordinariat, Abteilung Zentrale Verwaltung, Hausdruckerei

6508-300